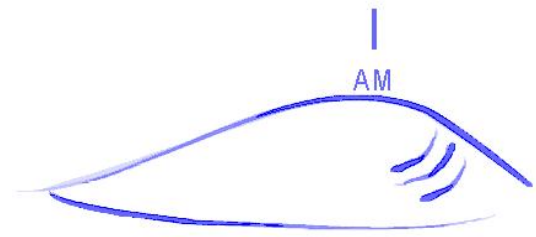


„Und du sprichst zu mir: «Ich will dich lehren und dir sagen, wie du leben sollst; ich berate dich, nie verliere ich dich aus den Augen.»

Psalm 32/8 (Hfo)



Liebe Freunde,

im Dezember kaufte ich mir einen Druck eines Bildes von Marc Chagall, welches mir sehr gut gefiel. Als das Plakat dann bei mir ankam, musste ich es natürlich sofort ansehen (obwohl ich wusste, wie es aussehen würde) in den folgenden Tagen ging ich immer wieder zu der Papprolle, in der es z.Zt. noch verstaubt ist, bis ich einen passenden Rahmen gefunden habe und sah es mir an. Ich bin sozusagen richtig vernarrt in dieses Bild – Gott geth es genauso. Er ist vernarrt in Bilder. Er liebt es, sich mit schönen Dingen zu umgeben. Wir sehen das in der ganzen Schöpfung; der Schöpfer liebt es, Dinge zu erschaffen und sie besonders schön und besonders gut zu machen. Und Gott sah alles an, was er geschaffen hatte, und sah: Es war alles sehr gut. (1. Mose 1/31a). So liebt er auch uns, weil wir seine Geschöpfe sind und seine Augen ruhen liebevoll auf uns, so wie sich auch meine Augen immer wieder auf dem Bild von Marc Chagall ruhen.

In der letzten Woche sah ich beim Beten folgendes Bild: auf einem purpurrotem Meer, welches nicht unbedingt ruhig da lag, trieben einige Schollen (so wie Eisschollen in den Polarregionen) ziellos umher. Im Grunde trieben sie auf den Horizont zu, an dem scheinbar die Welt endete. Das Bild hatte etwas Chaotisches – die wahllos verteilten Landstücke auf dem unruhigen Meer – ohne Vision und ohne Ziel bot keinen Halt. Auf einer der Schollen jedoch befanden sich Menschen, sie beteten an. Diese Scholle war sichtbar im Blickfeld eines großen Auges, welches von rechts oben auf die Szenerie sah. Ein Auge mit Feuerflammen, welches mit diesem Blick die Scholle der Beter in einen Kegel aus Licht einhüllte – Gottes Auge. Als ich das Bild sah, wusste ich auch sofort den Titel: „Die Augen des Herrn ruhn auf denen, die ihn lieben.“ (Sirach 34/19a).

In einem Lied heißt es über Gott „Ich will dich mit meinen Augen leiten, vor dir hergehen, für dich streiten, ich tu alles für dich – ich liebe dich!“ Gott verspricht uns, dass er uns mit seinen Augen leiten will, was kann uns dann noch Schlimmes geschehen? In dem Vers aus Sirach heißt es weiter: „Er ist ein gewaltiger Schild, eine starke Stütze, ein Schutz gegen die Hitze, ein schützendes Dach am Mittag, er bewahrt vor dem Straucheln, hilft vor dem Fall; er erfreut das Herz und macht das Angesicht fröhlich und gibt Gesundheit, Leben und Segen.“ (Sirach 34/19b+20). Derjenige, auf den diese Beschreibung passt, will auf unsere Wege achten und uns sicher führen. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. (PS 121/3 Lt). Aber wenn er uns mit seinen Augen leiten möchte, so ist es notwendig, dass wir uns nicht wie Adam verhalten, der dem Blicken des Herrn im Garten Eden auswich und sich versteckte. Wie sollte mir jemand einen „Wink mit den Augen“ geben, wenn ich mich verstecke oder in die andere Richtung blicke. Wir müssen verstehen, wohin sein Blick gerade fällt und wir müssen auch u.U. seinen Blick ertragen können. Er hat bereits alles für uns getan, daher müssen wir uns nicht fürchten und können in seinem Licht wandeln auch wenn sein Blick uns schon mal in Gegenden leitet, die wir vielleicht zuerst nicht so gerne betreten wollen.

Über die Stadt Jerusalem steht in Jesaja 31/5: „Wie ein Vogel über seinem Nest kreist und seine Jungen ständig im Auge behält, so werde ich, der allmächtige Gott, Jerusalem beschützen. Ich beschirme und verteidige die Stadt, ich verschone sie vor dem Untergang und befreie sie schließlich von ihren Feinden.“ und mit dieser Liebe wird der Hüter Israels, der nicht schläft noch schlummert (Ps 121) auch seine Augen über uns wachen lassen.

Shalom Eure

**pdfMachine by Broadgun Software - Einfach genial, genial einfach!**

Erstellen Sie in Sekundenschnelle qualitativ hochwertige PDF-Dokumente ohne vom Original-Dokument abzuweichen. Die Anwendung von pdfMachine ist so einfach wie das Ausdrucken eines Windows-Dokumentes und kann aus fast jeder beliebigen Software heraus angewandt werden.

**Ein Muss für jeden Windows-User!**